

## Vorwort

Dieses Lehrbuch gibt einen systematischen und umfassenden Überblick über die Formen und Instrumente der Unternehmungsfinanzierung. Es baut auf dem ersten Band (Unternehmensfinanzierung I) auf, welcher die Grundlagen und Eigenkapitalbeschaffung behandelt. Die stetig wachsende Regelungsdichte und damit verbunden die Änderung der rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen sowie eine Vielzahl von Neuerungen bei den Finanzierungsinstrumenten führen zu einer stets ansteigenden Stofffülle. Deshalb drängte sich eine Aufteilung auf zwei Bände auf. Die beiden Bände bilden eine Einheit, sind aber auch in sich geschlossene Darstellungen.

Der erste Band behandelt das Grundwissen und die im üblichen Geschäftsverlauf zu treffenden Finanzierungsentscheidungen mit Schwergewicht auf der Aktiengesellschaft. Mittelgrosse und grosse Unternehmungen haben bei besonderen Anlässen komplexe Finanzierungsprobleme zu lösen. Die Bereitstellung von kurzfristigem und langfristigem Fremdkapital in den verschiedenen Formen und entsprechenden Finanzierungssurrogaten, bei Nachfolgeregelungen, Umstrukturierungen, Unternehmenszusammenschlüssen, Sanierungen und letztlich auch der Liquidation sind in diesem Band dargestellt. Mit den Finanzierungsfragen bei besonderen Anlässen sind die Probleme der Unternehmensbewertung eng verbunden. Auch werden neuere Themen wie die Liegenschaftsbewertungen, Crowdlending und nachhaltige Finanzierung in den Grundzügen behandelt. Auch dieses Gebiet wird deshalb praxisnah und unter Berücksichtigung der oft nicht beachteten Standesregeln und Gerichtspraxis behandelt.

Bei den besonderen Finanzierungsanlässen wirken sich die unterschiedlichen Bestimmungen der nationalen Rechtsordnung besonders ausgeprägt aus, weshalb die ausländische Fachliteratur zwar aus der Sicht der Theorie, nicht aber aus der Sicht der schweizerischen Praxis verwendet wird. Wie im ersten Band werden die Finanzierungsprobleme von multinationalen Grosskonzernen und von Finanzdienstleistungsunternehmen nicht behandelt.

Bei den steuerlichen Problemen wurden nur die eidgenössischen Abgaben berücksichtigt (Stand Dezember 2023). Die Gesetzgebung und die Steuerpraxis sind jedoch laufend Änderungen unterworfen, weshalb es empfehlenswert ist, bei schwierigen Finanzierungsvorgängen die steuerlichen Folgen zum Voraus bei den zuständigen Steuerbehörden abzuklären (Tax Rulings). Wir haben uns bemüht, trotz wissenschaftlicher Genauigkeit die Praxisnähe und leichtfassliche Darstellung der wichtigsten Finanzierungsvorgänge beizubehalten und diese nicht nur mit

theoretischen Beispielen, sondern als besonderes Merkmal durch zahlreiche Hinweise und Fallstudien aus der schweizerischen Praxis zu veranschaulichen.

Ein Andenken und Dank an Prof. Dr. Max Boemle



Prof. Dr. oec. Max Boemle hat in vierzehn Auflagen die Bände I und II zur Unternehmensfinanzierung geprägt. In seinen Veröffentlichungen teilte er sein Wissen und seine Erfahrung und leistete einen nachhaltigen Beitrag zur Lehre und Wissensvermittlung auf dem Gebiet der Unternehmensfinanzierung. Als Zeichen der Anerkennung und des tiefen Dankes werden mit den beiden neuen Bänden Unternehmensfinanzierung I und Unternehmensfinanzierung II die Werke in seinem Sinne fortgeführt.

Basel/St. Gallen, im Mai 2024

Carsten Stolz  
Marco Gehrig